

Inhaltsverzeichnis zum Wirtschaftsplan 2020 der Flugplatzgesellschaft Schönhagen mbH (FGS)

1. Vorbericht gem. § 14 Abs. 2 Nr. 1 EigV

2. Erfolgsplan gem. § 15 EigV – Anlage 5

3. Finanzplan gem. § 16 EigV – Anlage 2

4. Verpflichtungsermächtigungen gem. § 17 Abs. 3 EigV – Anlage 3

5. Stellenplan gem. § 14 Abs. 2 Nr. 3 EigV

6. Investitionsplan gem. § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV

7. Investitionskredite gem. § 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV

**8. Zusammenstellung nach § 14 Abs. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2020
-- Anlage 1**

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020

a) der Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage sowie Chancen und wesentliche Risiken in der künftigen Entwicklung der FGS

Der Wirtschaftsplan 2020 endet mit einem Ergebnis von -565.229 €, was gegenüber dem Wi-Plan 2019 eine Verbesserung von 25.606 € ist. Allerdings waren hier eine ganze Reihe von Faktoren zu berücksichtigen, die eine Ergebnisverbesserung erschwert haben.

So konnten 2019 noch 94.900 € an Rückstellungen aus dem beendeten Rechtsstreit mit der KMS aufgelöst werden und die Abschreibungen sind gegenüber 2019 um 28.615 € gestiegen. Neben kleineren Anschaffungen im Bereich Flugbetrieb und Technik sind dies in erster Linie Abschreibungen aus der 2020 zu erwerbenden Halle I. Es wurde angenommen, dass die Halle I 2020 vertragsgemäß übernommen wird, wodurch sich zwar die Abschreibungen erhöhen, aber die Position Raumkosten, die die entsprechende Mietzahlung an Fa. Stieblich beinhaltet, um knapp 52 T€ reduziert wird. Unter Berücksichtigung aller Kosten können damit die Gesamtkosten um knapp 22 T€ gesenkt werden. Gleichzeitig wurde bei den Erlösen durch die neuen Erbbaurechtsverträge eine Steigerung von 82 T€ angenommen. Dies ist mit einem gewissen Restrisiko verbunden, da Verträge mit Private Wings und Colorprofi erst kurz vor der Unterschrift stehen. Entgegen den sonstigen Gepflogenheiten halten wir es jedoch hier vertretbar, diese Zahlungen bei den Erlösen zu berücksichtigen. Der anteilige Betrag von Colorprofi ist vernachlässigbar und Private Wings hat zumindest den Bauantrag eingereicht und damit in nicht unerhebliche Vorlaufkosten investiert. Letztendlich kann damit eine weitere Verbesserung des WI-Plans realisiert werden. Zahlungen aus dem Erbbaurechtsvertrag mit der Fa. RS Aero GmbH wurden dagegen vorsorglich noch nicht eingeplant. Hier besteht noch ein Rücktrittsrecht und es ist derzeit schwer einschätzbar, wie sicher die Finanzierung des Bauvorhabens inzwischen ist.

Für den Vorfeldausbau (siehe allgemeiner Situationsbericht) wurde eine AFA von 17.000 € p.a. eingeplant, der eine SoPo Auflösung in Höhe von 13.000 € gegenüberstehen würde.

Für den bereits überfälligen Austausch der Feuerwehr wurden Finanzierungskosten von 12.000 € p.a. eingeplant. Hier versuchen wir allerdings noch eine günstigere Lösung zu finden.

Nachdem wir uns zweimal, außer beim Shuttle im Auftrag der Messe Berlin nicht an der ILA beteiligt hatten, haben wir für die ILA 2020 vorsorglich wieder 5.500 € an Kosten eingeplant, falls sich im Rahmen des ZEFA-Projektes besondere Präsentationpflichten ergeben.

Die nächste turnusgemäße Entgelterhöhung erfolgt erst 2021.

Mieten werden im Zuge von Vertragsverlängerungen und Neuverträgen regelmäßig angepasst.

b) der Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Eigenkapitalausstattung und der Liquidität einschließlich des Standes und der bisherigen Entwicklung der Inanspruchnahme und Rückzahlung von Liquiditätskrediten/Kontokorrent-Verbindlichkeiten

Zunächst wird sich das Eigenkapital durch die laufenden Abschreibungen um ca. 924 t€ mindern; daneben werden die langfristigen Investitionsdarlehen mit ca. 310 t€ getilgt.

Die Liquidität 2020 ist durch die Auszahlung der bereits von der MBS bewilligten Nachfinanzierung der Halle G in Höhe von 700 t€ gesichert, da noch im Laufe des Jahres 2019 die Pfandfreigabe der

DKB erfolgen soll.

Insbesondere die geplante Investition des Kaufes der Halle India von Firma Stieblich in Höhe von 530 t€ ist damit refinanziert.

c) Die vorgesehene Behandlung des erwarteten Jahresergebnisses

Wie schon in den Vorjahren wird auch 2020 ein negatives Ergebnis erwartet, das aber um gute 4% unter dem des Planjahres 2019 liegen wird.

Der Verlust wird ebenso weit unterhalb der Kosten für erbrachte Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse (DAWI) liegen. DAWI Kosten werden per Trennungsrechnung nachgewiesen und gesondert zur unternehmerischen Betätigung ausgewiesen.

Der Jahresfehlbetrag wird daher im Verhältnis der Gesellschafteranteile von den Gesellschaftern eingefordert.

Der 2/3 Anteil der wirtschaftlichen Betätigung des Flugplatzes mit steigender Tendenz subventioniert die DAWI Verluste, sodass der Zuschuss der Gesellschafter wieder deutlich unter den DAWI-Kosten liegen wird.

Anlage 5 EigV
Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden
(Eigenbetriebsverordnung - EigV)

Landesrecht Brandenburg

Titel: Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV)

Normgeber: Brandenburg

Amtliche Abkürzung: EigV

Referenz: 28-3

Abschnitt: Anhangteil

Anlage 5 EigV

Anlage 5 Flugplatzgesellschaft Schönhagen mbH
(zu § 24 Absatz 1)

Formblatt 5

Gewinn- und Verlustrechnung

1.	Umsatzerlöse ⁽¹⁾		1.394.930.-
.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		.....
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen		0.-
4.	Sonstige betriebliche Erträge		<u>457.168.-</u>
-	davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	455.328.-	
5.	Materialaufwand		<u>306.956.-</u>
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren ⁽²⁾	
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	306.956.-	
6.	Personalaufwand		<u>938.121.-</u>
a)	Löhne und Gehälter ⁽³⁾	746.179.-	

	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung ⁽³⁾	191.942.-	
	-	davon für Altersversorgung	0.-	
7.		Abschreibungen		<u>924.144.-</u>
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	924.144.-	
	-	davon nach § 253 Absatz 2 Satz 3 HGB	.....
	-	davon nach § 254 HGB	.....
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0.-	
	-	davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3 HGB	.....
	-	davon nach § 254 HGB	.....
8.		Sonstige betriebliche Aufwendungen ⁽⁴⁾		<u>168.086.-</u>
	-	davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	.....
9.		Erträge aus Beteiligungen		<u>.....</u>
	-	davon aus verbundenen Unternehmen ⁽⁵⁾	
10.		Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		<u>.....</u>
	-	davon aus verbundenen Unternehmen ⁽⁵⁾	
11.		Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>0.-</u>
	-	davon aus verbundenen Unternehmen ⁽⁵⁾	
12.		Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		<u>.....</u>
13.		Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>79.420.-</u>
	-	davon an verbundene Unternehmen ⁽⁵⁾	

14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-564.629.-</u>
15.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	.....
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	.....
17.	Außerordentliche Erträge	.....
18.	Außerordentliche Aufwendungen	<u>600.-</u>
19.	Außerordentliches Ergebnis	<u>-600.-</u>
20.	Steuern von Einkommen und vom Ertrag	.....
21.	Sonstige Steuern	.....
22.	Jahresgewinn/Jahresverlust	<u>-565.229.-</u>

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns	<u>oder</u>	Behandlung des Jahresverlustes
a) zur Tilgung des Verlustvortrages	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag
b) zur Einstellung in Rücklagen	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	c) auf neue Rechnung vorzutragen
d) auf neue Rechnung vorzutragen	

(1) *Amtl. Anm.:*
einschließlich Auflösung der passivierten Zuschüsse

(2) *Amtl. Anm.:*
Materiallieferungen und Fremdleistungen für Anlagenzugänge sind unmittelbar zu aktivieren, soweit nicht abrechnungstechnische Gründe entgegenstehen.

(3) *Amtl. Anm.:*
einschließlich aktivierter Beträge

(4) *Amtl. Anm.:*
einschließlich Konzessions- und Wegeentgelte

(5) *Amtl. Anm.:*

Die Begriffsbestimmung des § 15 des Aktiengesetzes findet sinngemäß Anwendung.

Anlage 2 EigV

Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV)

Landesrecht Brandenburg

Titel: Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV)

Normgeber: Brandenburg

Amtliche Abkürzung: EigV

Referenz: 28-3

Abschnitt: Anhangteil

Anlage 2 EigV

Anlage 2 Flugplatzgesellschaft Schönhagen mbH

(zu § 16 Absatz 3)

Formblatt 2								
<u>Finanzplan</u> ; alle Werte in t€								
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
Positionen			Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr +1	Planwirtschaftsjahr +2	Planwirtschaftsjahr +3
			1	2	3	4	5	6
(1)	+ / -	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	+ 30					
(2)	+ / -	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	+ 862	+895	+924	+926	+917	+910
(3)	+ / -	Abschreibungen/Zuschreibungen						

		auf Sonderp osten zum Anlageve rmögen						
(4)	+ / -	Zunahme /Abnahm e der Rückstell ungen	-33	-120	+10	+10	+10	+10
(5)	+ / -	Gewinn/ Verlust aus dem Abgang des Anlageve rmögens	0	0	0	0	0	0
(6)	+ / -	sonstige zahlungs unwirksa me Aufwend ungen und Erträge	-433	-450	-455	-455	-455	-455
(7)	+ / -	Zunahme /Abnahm e der Vorräte, der Forderun gen aus Lieferung en und Leistung en sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitio ns- oder Finanzier ungstätig keit zuzuordn en sind	+18	+20	+10	+30	+20	+10
(8)	+	Zunahme	+343	+150	+140	+130	+120	+110

	/ -	/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
(9)	+ / -	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
(10)	=	<u>Mittelzu- /Mittelabfluss aus laufende r Geschäftstätigkeit</u>	+787	+495	+629	+641	+612	+585
(11)	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
(12)	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	+11					

		gens						
(13)	+	Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
(14)	+	Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(15)	+	sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16)	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(17)	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-171	-110	-574	-250	-150	-85
(18)	-	Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-9	-20	-15	-12	-16	-15
(19)	-	Auszahlungen für Investitionen in	0	0	0	0	0	0

		das Finanzanlagevermögen						
(20)	-	sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
(21)	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-169	-130	-589	-262	-166	-100
(22)	=	<u>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./ 21)</u>	-169	-130	-589	-262	-166	-100
(23)	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	+700	0	0	0	0
(24)	+	Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
(25)	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
(26)	+	Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlageve						

		ermögen						
(27)	+	Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0	0	0	0	0	0
(28)	=	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(29)	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-323	-268	-270	-265	-236	-236
(30)	-	Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-86	-92	-79	-75	-73	-72
(31)	-	Auszahlungen an die Gemeinde						
(32)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
(33)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von						

		passiviert en Ertragszu schüssen						
(34)	=	Auszahlun gen aus der Finanzier ungstätig keit	-409	-340	-349	-340	-309	-308
(35)	=	<u>Mittelzuf luss/Mitt elabflus s aus der Finanzie rungstäti gkeit (28 ./ 34)</u>	-409	-340	-349	-340	-309	-308
(36)	+	Einzahlu ngen aus der Auflösun g von Liquidität sreserve n						
(37)	-	Auszahl ungen an Liquidität sreserve n						
(38)	=	Saldo aus der Inanspru chnahm e von Liquiditä tsreserv en (36./ 37)	0	0	0	0	0	0
(39)	=	Zahlung swirksa me Verände rung des Finanzm ittelbest andes	+209	+25	-309	+39	+137	+177

		(Summe aus Ziffer 10 +22+35+38)						
(40)	+	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	+546	+755	+780	+471	+510	+647
(41)	=	<u>voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./ 39)</u>	+755	+780	+471	+510	+647	+566

Anlage 3 EigV

Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV)

Landesrecht Brandenburg

Titel: Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV)

Normgeber: Brandenburg

Amtliche Abkürzung: EigV

Referenz: 28-3

Abschnitt: Anhangteil

Anlage 3 EigV

Anlage 3

(zu § 17 Absatz 3)

Formblatt 3							
Flugplatzgesellschaft Schönhagen mbH							
A	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Absatz 1 EigV)						
Verpflichtungsermächtigungen des Jahres				Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1.000 € -			
				2020	2021	2022	2023
2017				0	0	0	0
20 ____							
20 ____							
20 ____							
Summe							
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme							
B	Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§ 17 Absatz 2 EigV)						
N r.	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	20 _	20 _
	<u>Einzahlungen</u>						
1	Zuschüsse der Gemeinde, davon als:	565	507	536	527		
	- Kapitalzuschüsse (§ 23 Absatz 2)						
	- davon zum						

		Ausgleich liquiditätswirksame r Verluste (§ 11 Absatz 6 Satz 1)						
	-	Investitionszuschüsse (§ 23 Absatz 3)	0	0	0	0		
	-	Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 1)						
	-	Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 2)	565	507	536	527		
2		Darlehen der Gemeinde						
3		Sonstige Einzahlungen der Gemeinde						
		Auszahlungen						
1		Ablieferungen an die Gemeinde						
	-	von Gewinnen						
	-	von Konzessionsabgaben						
	-	von Verwaltungskostenbeiträgen						
	-	bei Eigenkapitalentnahmen						
2		Tilgung von Darlehen der Gemeinde						
3		Sonstige Auszahlungen an die Gemeinde						

Flugplatzgesellschaft Schönhagen

Stellenplan

Haushaltsjahr 2020

-Tariflich Beschäftigte-

Gruppe	Zahl der Stellen Aug 19	Zahl der Stellen 2020	Änderungen	Erläuterungen
Verwaltung FT	5	3	-2	
Verwaltung PT		1	+1	
Geschäftsführung	1	1		
Flugleiter FT	4	5	+1	
Flugleiter PT	1	1		
Service		1	+1	
TBL	1	1		
Technischer Betrieb	4	4		
Aushilfen	4	4		
insgesamt	16	17		
Aushilfen	4	4		

INVESTITIONSPLAN

Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit
des Eigenbetriebes FGS mbH des Landkreis Teltow-Fläming

im Finanzierungszeitraum 2020 bis 2023

Übersicht

über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen
und deren geplanter Finanzierung gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV
für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2019

Wirtschaftsjahr	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Investitionen (in T€)				
Wetterstation (Ceilometer)				6
Kauf Halle India von Fa. Stieblich				530
Zaunerneuerung Halle C1				3
Rissesanierung Rwy+Twy				4
Zusatzkosten IFR				6
Ausbau Lüftungsanlage Terminal				15
Umbau Tresen OPS				10
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)				574
Finanzierungsart (in T€)				
- Investitionszuschüsse (§ 23 Abs. 3 EigV) der Gemeinde				
- andere Zuweisungen der Gemeinde				
- Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Kreditaufnahmen				
- andere Eigenmittel des Eigenbetriebes				574
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investi- tionen (Mittelherkunft)				574

¹ Bei Eigenbetrieben mit mehr als einem Betriebszweig (Sparte) ist die Übersicht für jede der nach § 15 Abs. 1 Satz i.V.m. § 24 Abs. 3 EigV ausgewiesenen Sparten separat auszufüllen.

Zusammenstellung Darlehen

Objekt	Mandant alt	Mandant neu	Dl.-Nr. alt	Dl.-Nr. aktuell	Bemerkungen	Zinssatz	Zinsbindung	Laufzeit bis	Kreditvolumen	Restschuld per 31.12.20	Tilgung 2009	Tilgung 2010	Tilgung 2011	Tilgung 2012	Tilgung 2013	Tilgung 2014	Tilgung 2015	Tilgung 2016	Tilgung 2017	Tilgung 2018	Tilgung 2019	Tilgung 2020	Stand 31.12.18 Restvolumen	Stand 31.12.19 Restvolumen	Stand 31.12.20 Restvolumen	Konto intern	
durch GA-Vorhaben teilfinanziert (GA I)																											
S+L-Bahn	M 2105	M 2105	6 411 670	670 604 4440	ab 1.7.06 = 4,71% mit Ausfallbürgschaft LK TF - ab 30.12.12 Forward Darlehen	4,71% neu, 3,68%	30.06.18	30.06.18	1.048.148,36	490.829,27 €	55.600,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €	56.920,09 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0640 00
durch GA-Vorhaben teilfinanziert (GA II)																											
Halle A	M 2106	M 2106	6 444 440	670 604 4440	ab 1.7.06 = 3,81% mit Ausfallbürgschaft LK TF	3,81%	30.06.20	30.06.20	616.085,85	168.015,15 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	32.005,05 €	128.020,20 €	96.015,15 €	64.010,10 €	0651 00
OCC	M 2107	M 2107	6 449 748	670 604 9748	ab 1.7.06 = 3,90% mit Ausfallbürgschaft LK TF	3,90%	30.06.20	30.06.20	1.509.418,08	226.432,70 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	75.470,90 €	528.298,38 €	452.825,48 €	377.354,58 €	0654 00
Vorfeldflächen	M 2105	M 2105	6 449 755	670 604 9755	ab 1.7.06 = 3,90% mit Ausfallbürgschaft LK TF	3,90%	30.06.20	30.06.25	883.665,49	132.548,81 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	44.183,27 €	309.282,98 €	265.089,71 €	220.916,44 €	0653 00
außerhalb von GA-Vorhaben frei finanzierte Anlagen																											
Halle O	M 2104	M 2104	6 040 182	670 604 0182	ab 1.7.06 = 5,37% mit Ausfallbürgschaft LK TF und ab 1.12.11 = 3,15%	3,15%	30.08.21	30.11.21	884.023,66	211.148,58 €	42.273,43 €	44.543,54 €	46.935,50 €	40.905,70 €	47.182,14 €	48.668,38 €	50.201,43 €	51.782,77 €	53.413,93 €	55.096,47 €	56.832,01 €	58.622,20 €	56.832,01 €	191.869,84 €	135.037,83 €	76.415,63 €	0650 00
Halle X	M 2104	M 2104	670 647	6620	KI-W-Finanzierung, Zinsfälligkeit vierteljährlich, tilgungstreies Anlaufjahr, 1. Tilgung 30.09.08	1,29%	30.09.27	30.09.30	400.000,00	8.888,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	17.778,00 €	213.331,00 €	196.553,00 €	177.775,00 €	0655 00
Halle V (*)	M 2104	M 2104	670 010	1303	Tilgung, gleichbleibende Rate von 3.438,82€/Monat - erstmals am 30.03.11 und Zins nachträglich zum 30.06. Monats ab Beginn	4,16%	30.11.25	30.11.30	815.000,00	0,00 €	0,00 €	0,00 €	30.949,38 €	41.265,84 €	41.265,84 €	41.265,84 €	41.265,84 €	41.265,84 €	41.265,84 €	41.265,84 €	41.265,84 €	41.265,84 €	41.265,84 €	495.189,74 €	453.923,90 €	412.658,06 €	0656 00
(*) Darlehen in 2010 und 2011 ausgezahlt...																											
Summe											269.590,76 €	302.922,10 €	307.209,76 €	313.485,20 €	314.971,44 €	316.504,49 €	318.085,83 €	319.716,99 €	322.719,62 €	267.535,07 €	269.325,26 €	1.865.990,14 €	1.598.455,07 €	1.329.129,81 €			

Zusammenstellung Darlehen mit Ausfallbürgschaft

Objekt	Mandant	Dl.-Nr. alt	Dl.-Nr. aktuell	Bemerkungen	Zinssatz	Zinsbindung	Laufzeit bis	Kreditvolumen	Restschuld per 31.12.17	Restschuld per 31.12.18	Wert per 31.12.19	Stand 31.12.18 Restvolumen	Stand 31.12.19 Restvolumen	Stand 31.12.20 Restvolumen
durch GA-Vorhaben teilfinanziert (GA I)														
S+L-Bahn	M 2105	M 2105	6 411 670	670 604 4440	ab 1.7.06 = 4,71% mit Ausfallbürgschaft LK TF	4,71%	30.06.18	30.06.18	1.048.148,36	812.920,09 €	507.260,09 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
durch GA-Vorhaben teilfinanziert (GA II)														
Halle A	M 2106	M 2106	6 444 440	670 604 4440	ab 1.7.06 = 3,81% mit Ausfallbürgschaft LK TF	3,81%	30.06.20	30.06.20	616.085,85	480.075,75 €	416.065,65 €	128.020,20 €	96.015,15 €	64.010,10 €
OCC	M 2107	M 2107	6 449 748	670 604 9748	ab 1.7.06 = 3,90% mit Ausfallbürgschaft LK TF	3,90%	30.06.20	30.06.25	1.509.418,08	1.358.476,28 €	1.297.504,48 €	528.298,38 €	452.825,48 €	377.354,58 €
Vorfeldflächen	M 2105	M 2105	6 449 755	670 604 9755	ab 1.7.06 = 3,90% mit Ausfallbürgschaft LK TF	3,90%	30.06.20	30.06.25	883.665,49	795.298,95 €	708.932,41 €	309.282,98 €	265.089,71 €	220.916,44 €
außerhalb von GA-Vorhaben frei finanzierte Anlagen														
Halle O	M 2104	M 2104	6 040 182	670 604 0182	ab 1.7.06 = 5,37% mit Ausfallbürgschaft LK TF	3,15%	30.08.21	30.11.21	884.023,66	719.697,74 €	630.606,66 €	191.869,84 €	135.037,83 €	76.415,63 €
Summe											1.157.469,40 €	948.978,17 €	738.696,76 €	

Anlage 1 EigV

Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV)

Landesrecht Brandenburg

Titel: Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV)

Normgeber: Brandenburg

Amtliche Abkürzung: EigV

Referenz: 28-3

Abschnitt: Anhangteil

Anlage 1 EigV

Anlage 1

(zu § 14 Absatz 1)

Formblatt 1

Eigenbetrieb FGS mbH
der Gemeinde Landkreis
 Teltow-Fläming

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Gemeindevertretung durch Beschluss vom _____ den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr _____ festgestellt:

1 **Es betragen**

1 **im Erfolgsplan**

die Erträge	1.852.098 €
die Aufwendungen	2.417.327 €
der Jahresgewinn	_____ €
der Jahresverlust	565.229 €
	€

1 im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss	
aus laufender Geschäftstätigkeit	+ 629.000 €
Mittelzufluss/Mittelabfluss	
aus der Investitionstätigkeit	- 589.000 €
Mittelzufluss/Mittelabfluss	
aus der Finanzierungstätigkeit	- 349.000 €

2 Es werden festgesetzt

2	der Gesamtbetrag der Kredite	_____ €
.	auf	
1		
2	der Gesamtbetrag der	_____ €
.	Verpflichtungsermächtigunge	
2	n auf	
2	die Verbandsumlage (nur bei	_____ €
.	Zweckverbänden)	
3		

Nach § 19 Absatz 2 Satz 1 GKG haben die einzelnen Verbandsmitglieder dabei folgende Anteile zu tragen:

- a) _____ €
.....
- b) _____ €
.....
- c) _____ €
.....
.....

.....

..

Ort, Datum Hauptverwaltungsbeamter